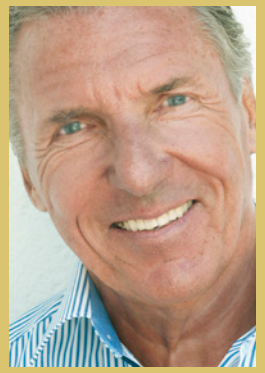
gmk
GENUSSREISEN MIT KOMFORT.
Romantische Seine

27. MAI BIS 4. JUNI 2020
FLUSSKREUZFAHRT AUF DER SEINE
EXKLUSIVE KULTUR- UND GENUSSREISE
MIT PETER BÜRGER

Romantische Seine



LIEBE gmk-FREUNDE,

ich habe mich mit meiner französisch sprechenden Schwägerin Isabelle intensiv auf der Strecke zwischen Le Havre und Paris nach Höhepunkten umgeschaut. Die Landschaft und die Orte sind für sich gesehen sehr schön, aber für mich reicht dies nicht aus. Entsprechend habe ich nur die besten Restaurants herausgesucht und gebucht. Ein absoluter Höhepunkt wird der Besuch im Palais Bénédictine mit einem Abendessen werden. Dadurch wird die Reise erst zu einer besonderen gmk-Reise. Natürlich sind alle Ausflüge und Anmietungen exklusiv für uns gebucht.

Das Schiff „MS Amadeus Diamond" hat viereinhalb Sterne und wird von Phoenix Reisen GmbH gemanagt. Es ist eines der besten Schiffe auf der Seine. An Bord haben wir Tische exklusiv für uns reserviert, sodass wir in Ruhe, ohne fremde Passagiere, die Mahlzeiten genießen können.

In Paris habe ich das „Hyatt Hôtel du Louvre" gewählt. Es liegt wunderschön im Herzen der Stadt, und wir übernachten in frisch renovierten Junior Suiten. Die private Flussfahrt in Paris, die Besichtigung der wichtigsten Sehenswürdigkeiten und natürlich die außergewöhnlichen Restaurants runden den Besuch ab.

Ich wünsche viel Spaß beim Lesen und freue mich auf ein Wiedersehen.

Mit freundlichen Grüßen

PETER BÜRGER
Geschäftsführender Gesellschafter
gmk KONFERENZ & INDIVIDUAL REISEN GMBH

Leben

WIE GOTT IN FRANKREICH – HERZLICH WILLKOMMEN IN PARIS, AUF DER MS AMADEUS DIAMOND

MS AMADEUS DIAMOND

Die „MS Amadeus Diamond" gehört zu den Flussschiffen der neuesten Generation. Das elegante 4,5-Sterne-Schiff fährt unter deutscher Flagge und bietet mit seinen lichtdurchfluteten Räumlichkeiten und warmen Farben ein angenehmes, stilvolles Ambiente. Die großen Kabinen begeistern und laden zum Verweilen ein. Alle Kabinen liegen außen und sind groß, komfortabel und luxuriös eingerichtet. Lassen Sie sich an Bord verwöhnen wie Gott in Frankreich.

Das Schiff bietet vier Passagierdecks, eine elegante Panorama-Lounge, ein Panoramarestaurant, das Foyer mit Rezeption, einen Bordshop, eine Leseecke, ein Sonnendeck mit Liegen und Stühlen, außerdem Schach, Shuffleboard, Fitnessraum, Friseur, Massageraum und Wäschereiservice.

ROMANTISCHE SEINE

Die Seine verbindet die Metropole Paris mit der Rotweinregion Burgund im Landesinneren und mit dem Ärmelkanal. Die Mündung der Seine, die bei Le Havre über fünf Kilometer breit ist, bietet mit ihren Schilfgebieten, Dünen, Sandbänken und Feuchtwiesen Lebensraum für zahlreiche Tierarten. Wir befahren den wohl romantischsten Teil des Flusses, vom quirligen Paris aus in das zauberhafte Seine-Tal mit seinen malerischen Schleifen, erleben abwechslungsreiche Blicke auf seine berühmten Schlösser, unzählige architektonische Meisterwerke und die üppig grüne, verträumte Landschaft. Auch der Gaumen wird seine Freude haben, denn raffinierte Kulinarik gehört zur französischen Kultur.

1. TAG | PARIS

Die Anreise erfolgt mit der Bahn oder per Flugzeug von Deutschland nach Paris. Jeder wird abgeholt und zum Schiff gebracht. Das Abendessen genießen wir auf dem Schiff.

DIE STADT DER LIEBE

Warum Paris die Stadt der Liebe genannt wird, bietet unzählige Antworten. Die elegante und verführerische französische Sprache, die weltbekannte kreative Küche, das lässige Laisser-faire und das Gespür für Mode, Kultur und Kunst, seine unzähligen romantischen Parks ließen Paris zum inspirierenden Spielort für Werke aus Literatur, Film und Theater werden. Eine Blütezeit der Kunst und Kultur erlebte Paris im 16. Jahrhundert. Im 17. Jahrhundert entwickelte sich Paris unter Ludwig XIV. zu einem Musterbeispiel barocken Städtebaus.

Der Schauplatz geschichtlicher Großereignisse und überwältigender Architektur bietet mit seinen charmanten Cafés das alltägliche Glück an fast jeder Straßenecke: Hier kann man sich zu einem Café au Lait und einem Croissant niederlassen.

REISEN UND FLANIEREN
WIE DER SONNEN-

König

2. TAG | VERSAILLES

Am Morgen geht es vom Schiff zu den Schlössern von Versailles. Wir haben dort für den Einlass alles so veranlasst, dass wir nicht anstehen müssen. Danach machen wir eine kleine Erholungspause mit Getränken. Im Anschluss bummeln wir noch etwas durch die Altstadt von Versailles. Danach können wir uns auf einen weiteren Genussmoment freuen. Wir werden im Hotel „Waldorf Astoria Versailles", in dem mit einem Michelin-Stern ausgezeichneten Restaurant „Gordon Ramsay au Trianon" ein für uns kreiertes Menü genießen. Wir fahren zum Schiff zurück. Dort können wir bei der Weiterfahrt die Landschaft genießen und an Deck relaxen. Das Abendessen nehmen wir an Bord ein. Natürlich immer an reservierten Tischen.

SCHLOSS VERSAILLES

Das Schloss war einst das kleine Jagdschloss König Ludwigs XIII. Er ließ es 1623 in einem Wald bauen und später erweitern. Sein Sohn, der Sonnenkönig Ludwig XIV., erschuf hier, von seinem Größenwahn getrieben, ein gigantisches Märchenschloss. Versailles wurde zum Inbegriff einer ganzen europäischen Epoche – der des Hoch- und Spätbarocks – und Regierungssitz der Könige von Frankreich. Auch wegen seiner Parkanlagen wurde es bauliches Vorbild für alle Schlösser seiner Zeit. Das Schloss gilt als das schönste und vollständigste Beispiel der französischen Kunst des 17. Jahrhunderts, denn Malerei und Architektur, Wasserspiel und Gartenkunst bilden einen unübertroffenen Gleichklang. Mehrere Tausend Personen bildeten den Hofstaat des kulturellen und politischen Zentrums Frankreichs.

ROUEN

Victor Hugo hat die Stadt als Stadt der hundert Kirchtürme bezeichnet. Denn die historische Hauptstadt der östlichen Normandie ist ein wahres Freilichtmuseum der gotischen Kunst. Ihre eindrucksvolle gotische Kathedrale, Notre-Dame de l'Assomption, aus dem 12. Jahrhundert inspirierte den französischen Impressionisten Claude Monet zu dem berühmten gleichnamigen Bilderzyklus. Die malerischen Gassen der Altstadt führen vorbei an über 700 pittoresken Fachwerkfassaden. Die Rue Saint Romain, die Kirche Saint-Maclou, ein Meisterwerk der Spätgotik, der Pestfriedhof Saint-Maclou und die Uhrengasse sind weitere architektonische Schätze der Vergangenheit. Ein Besuch des Marktplatzes, auf dem 1431 Jeanne d´Arc, die Jungfrau von Orleans, ihr trauriges Ende fand, darf nicht fehlen.

Rouen

DIE STADT DER HUNDERT KIRCHTÜRME

3. TAG | ROUEN

Rouen zu Fuß – nach dem Frühstück werden wir einen gemütlichen Spaziergang vom Schiff aus bis zum Ort Rouen machen. Wer nicht laufen möchte (circa 30 Minuten), nimmt unseren Bus. Der Ort ist sehr schön und beschaulich. Da kann eine kleine Pause an einem gemütlichen Platz für ein Getränk nicht schaden. Dann heißt es auch schon wieder: zurück an Bord, wo uns unser Mittagessen erwartet. Und um 14.30 Uhr geht es mit dem Schiff weiter nach Le Havre. Den Nachmittag und Abend werden wir an Bord verbringen.

4. TAG | LE HAVRE

Nach einem gemütlichen Frühstück fahren wir zu den imposanten Felsformationen nach Étretat. Sie werden wir in Ruhe bestaunen können. Danach geht es zurück zum Schiff zu unserem Mittagessen. Am Nachmittag besichtigen wir die Stadt Le Havre. Wir sind aber rechtzeitig zurück, um uns auf einen weiteren Höhepunkt vorzubereiten und zu freuen. Am Abend fahren wir nach Fécamp. Dort gibt es das berühmte Palais Bénédictine, wo ganz besondere Liköre hergestellt werden. Wir haben natürlich das ganze Palais für uns, werden uns die Herstellung der Liköre anschauen und probieren und hier natürlich auch unser Abendessen einnehmen.

Paradies

NORMANDIE – INSPIRATION DER IMPRESSIONISTEN

ÉTRETAT

Umgeben von mächtigen Kreidefelsen waren Étretat und sein Hafen im 19. Jahrhundert nur schwer zugänglich. Das machte das kleine Fischerdorf für jene Landschaftsmaler interessant, die unverfälschte Motive suchten. Die trubelige Markthalle „Les Halles" und die zahlreichen hübschen Fachwerkbauten laden zum Bummeln ein. Ebenfalls einen Besuch wert ist die reizende Kapelle auf den Felsenklippen von La Falaise d´Amont.

LE HAVRE

Die größte Stadt der Normandie liegt am Ärmelkanal, unmittelbar an der Mündung der Seine, die hier über fünf Kilometer breit ist. Die relativ junge Stadt wurde nach Plänen des Architekten Auguste Perret nach dem Krieg wieder aufgebaut. Ihr verdankt Le Havre die Ernennung zum Unesco-Weltkulturerbe. Lange Straßenachsen und breite Boulevards, gesäumt von Häusern in getöntem Beton und mit einfacher Ornamentik lassen vermuten, dass Perret die Vorliebe für lichtdurchflutete Szenerien mit den Impressionisten teilte.

FÉCAMP

Bis ins Jahr 1204 war Fécamp der Sitz der Herzöge der Normandie und gewann dank seines Fischereihafens und der Klostergeschichte im Laufe der Jahrhunderte an Bedeutung. Vom französischen Kulturministerium erhielt Fécamp eine Auszeichnung als „Stadt der Kultur und Geschichte“. Das architektonisch herausragende Palais Bénédictine lädt Sie auf eine Reise in die Geschichte ein und lässt Sie die Herstellung des berühmten Benediktinerlikörs entdecken. Seit mehr als einem Jahrhundert wird in Fécamp dieser Benediktinerlikör hergestellt, der in die ganze Welt exportiert wird.

Kunst

UND KULINARIK IN MONDÄNEM GEWAND

5. TAG | LE HAVRE

Heute starten wir schon um 9 Uhr vom Schiff nach Deauville und Trouville. Diese beiden Orte sind die bekanntesten Orte für Luxus am Atlantik. Auch der dazugehörige Strand ist sehr schön. Essen gehen werden wir jedoch woanders: Nach etwa einer Fahrstunde mit dem Bus erreichen wir das wunderschöne „Manoir de Rétival". Dieses Michelin-Restaurant gehört einem Deutschen. Und damit wir alles in Ruhe genießen können, haben wir das Restaurant für uns allein. Danach geht es zum Schiff zurück. Ein bisschen Ruhe kann da nicht schaden. Wer noch Appetit hat, kann heute Abend an Bord essen. Das Schiff hat inzwischen in Le Havre abgelegt, und wir gehen in Caudebec-en-Caux an Bord.

DEAUVILLE UND TROUVILLE

Deauville – die Stadt mit weltweitem Renommee, Treffpunkt von Hollywoodstars und der internationalen Wettszene – und das etwas ruhigere Trouville sind nur durch den beschaulichen Fluss namens Touques voneinander getrennt. Besonders sehenswert sind die luxuriösen Villen am Strand, der Jachthafen und die Fischhalle La Poissonnière. Der kilometerlange Sandstrand sowie Les Planches, die hölzerne Strandpromenade mit ihren nostalgischen Umkleidekabinen, sind der Laufsteg der High Society. Und wie es sich für einen mondänen französischen Badeort der Pariser Hautevolee gehört, gibt es auch ein Casino, in dem sich die Schönen und Reichen tummeln.

CAUDEBEC-EN-CAUX

Die Perle des Val de Seine liegt zwischen Rouen und Le Havre am rechten Ufer der Seine inmitten des märchenhaft schönen Naturparks Boucles de la Seine Normande. Die Sehenswürdigkeiten der kleinen Stadt sind das Maison des Templiers, das Haus der Tempelritter, aus dem 12. und 13. Jahrhundert, das heute ein kleines Museum beherbergt sowie die spätgotische Kathedrale Notre-Dame mit den beeindruckenden Glasmalereien und Verzierungen aus dem 15. und 16. Jahrhundert. Laut Heinrich dem IV. war sie die schönste Kapelle seines Reiches. Sie bestimmt auch heute noch das malerische Panorama von Caudebec-en-Caux.

6. TAG | LES ANDELYS/VERNON

Am Vormittag fahren wir mit dem Bus vom Schiff nach Les Andelys und zum Schloss von Vascoeuil. Das Schiff fährt mittags weiter nach Vernon. Wir werden aber wieder etwas Besonderes machen und im Einsternerestaurant „Les Jardin des Plumes" zu Mittag essen. Ein Besuch im Monet-Haus darf natürlich im Anschluss auch nicht fehlen. Danach geht es weiter zum Schiff. Das Schiff legt um 19.00 Uhr ab, sodass wir an Bord unser Abendessen ganz in Ruhe einnehmen werden.

LES ANDELYS UND SCHLOSS VASCOEUIL

Von Les Andelys bietet sich ein herrlicher Panoramablick über das romantische Seine-Tal. Das nahe gelegene Schloss Vascoeuil stammt aus dem 12. Jahrhundert. Die Parkanlage im typisch französischen Stil mit strengen Symmetrien ist ein Augenschmaus und gleichzeitig ein Freilichtmuseum zeitgenössischer Künstler mit mehr als 50 Skulpturen aus Bronze, Marmor und Keramik.

GIVERNY, CLAUDE-MONET-HAUS

Der wunderschöne Garten mit der japanischen Brücke und dem wohl berühmtesten Seerosenteich der Welt laden zum Träumen ein. In Giverny bewohnte der impressionistische Maler Claude Monet (1840–1926) ein Haus, in dem sich heute unter anderem seine berühmte Sammlung japanischer Drucke befindet. In Monets Atelier sind Kopien seiner Werke zu bewundern. 1966 ging dieser Ort der Inspiration als Stiftung des Malersohnes Michel Monet in den Besitz der Académie des Beaux-Arts über. Lassen Sie sich verzaubern!

Zauberhaft

UND ROMANTISCH LIEGT UNS DAS SEINE-TAL ZU FÜSSEN

Paris

DIE MITTE ZWISCHEN BURGUND UND DEM ÄRMELKANAL

7. TAG | PARIS

Wenn wir aufwachen, liegt das Schiff schon längst in Paris an der Anlegestelle. Nach einem gemütlichen Frühstück werden wir mit unserem Bus einige Höhepunkte der Stadt anfahren. Natürlich sind wir nur unter uns, und so werden wir alles in Ruhe anschauen und genießen können. Nach so vielen Eindrücken und Erklärungen bringt uns der Bus zu einem weiteren außergewöhnlichen Restaurant. Danach erwartet uns bereits das „Hôtel du Louvre", ein Hyatt-Hotel, und alle Junior Suiten sind vorbereitet. Nun kann sich jeder entspannen oder die Umgebung auskundschaften. Heute Abend werden wir ein weiteres, besonderes Restaurant besuchen, und es wird eine Freude sein, gemeinsam zu speisen.

HÔTEL DU LOUVRE, EIN HYATT-HOTEL

Das „Hyatt Hôtel du Louvre" liegt direkt gegenüber dem Louvre und ist nur einen kurzen Spaziergang von vielen der Topsehenswürdigkeiten von Paris entfernt: dem Centre Pompidou, dem Théâtre Comédie-Française und der Kathedrale Notre-Dame. 1885 als Hotel eröffnet, verbindet das Haus klassische Pariser Eleganz mit modernem Komfort. Die Junior Suiten sind im modernen französischen Stil eingerichtet. Es bietet eine herrliche Aussicht auf die Sehenswürdigkeiten von Paris, darunter die Opéra Garnier, das Palais Royal und den Louvre, und lädt zum Genießen und Entspannen ein.

PARIS | STADT DER LIEBE

Die Stadt hatte ihren Ursprung auch aufgrund der leichten Überquerbarkeit der Seine, hier auf der größten der seinerzeit zahlreichen Seine-Inseln. Später spaltete sich die Stadt in zwei ungleiche Uferhälften, das nördliche Ufer, dem Handel und Finanzen gewidmet waren, und die südliche Stadthälfte mit dem Quartier Latin als Viertel der Intellektuellen, das als Wohngegend sehr gefragt ist.

Während der exklusiven Seine-Tour nur für unsere gmk-Gruppe gewinnt man einen ganz anderen Blick auf die pulsierende Weltstadt. Unser Guide berichtet von Berühmtheiten, die diese palastartigen Appartements bewohnen, an denen wir nun still und fernab des urbanen Lebens vorübergleiten. Wir passieren steinerne Zeugen verschiedener Epochen der Pariser Blütezeit, einander küssende Paare am Ufer, fahren unter romantischen Brücken hindurch – eine Szenerie, die immer wieder die Kulisse für Hollywoodproduktionen bietet.

gmk-FLUSSKREUZFAHRT AUF DER SEINE 2020

HOCHGENUSS FÜR ALLE SINNE –
DAS FESTLICHSTE

Au revoir!

8. TAG | PARIS

Am Vormittag werden wir eine Stadtrundfahrt zu den interessantesten Plätzen von Paris machen, sodass wir nun mit dem Bus und zu Fuß einiges von Paris bewundern können. Dann haben wir ein weiteres gutes Restaurant zum Mittagessen ausgesucht und danach geht es zurück ins Hotel – zum Ausruhen oder um weiterhin Neues in der Umgebung des Hotels zu entdecken. Man kann die Zeit auch für einen Bummel mit kleinen Einkäufen nutzen.

Aber wichtig ist, dass wir heute Abend frisch und munter sind, denn es geht zum letzten Höhepunkt dieser Reise. Ein ganz besonderer Abend in Paris erwartet uns, und wir werden diesen Abend sehr genießen. Mehr Informationen gibt es dazu jetzt noch nicht – lassen Sie sich überraschen.

STADTRUNDFAHRT PARIS

Wir entdecken Straßen wie die Avenue Montaigne, bekannt für Mode und Luxusartikel, oder die Rue Royale, eine der elegantesten Straßen von Paris, den Boulevard Haussmann bis hin zum beindruckenden 324 Meter hohen Eisenfachwerkturm – La Tour Eiffel. Wir erkunden den Place de la Concorde mit dem aus dem Tempel von Luxor stammenden 23,5 Meter hohen und etwa 230 Tonnen schweren Monolithen aus Granit, die prachtvolle Champs-Élysées, den Kuppelbau und gleichzeitig Grabstätte für Napoleon I., den Invalidendom, und nicht zu vergessen den Place Charles-de-Gaulle mit dem Arc de Triomphe de l'Étoile, dem gewaltigen Triumphbogen.

Natürlich werden wir Fotostopps einlegen, damit wir auch ein paar Atemzüge von der Pariser Luft genießen, die ja bekanntlich nach Champagner schmecken soll.

9. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück müssen wir leider an den Abschied vom Hotel und von Paris denken. Ob mit dem Zug oder mit dem Flugzeug, jeder wird mit unseren reservierten Autos zu den Abfahrts- oder Abflugplätzen gebracht.

27. MAI BIS 4. JUNI 2020
EXKLUSIVE KULTUR- UND GENUSSREISE
MIT PETER BÜRGER

FLUSSKREUZFAHRT AUF DER SEINE
27. MAI BIS 4. JUNI 2020

DIE REISE BEINHALTET

- Hin- und Rückfahrt mit dem Thalys von Köln, Aachen, Dortmund, Duisburg, Düsseldorf oder Essen nach Paris in der 1. Klasse
- Alternativ Hin- und Rückflug von Deutschland nach Paris in der Businessclass
- Alle innerdeutschen Zubringer zu dem Abreise- oder dem Abflugort
- 7 Nächte auf dem Viereinhalbsterne-Flussschiff „MS Amadeus Diamond"
- 1 Nacht in einer Junior Suite in dem Fünfsternehotel „Hyatt Hôtel du Louvre" in Paris
- „MS Amadeus Diamond": Vollpension (ohne Getränke)
- Vollpension plus Wein, Bier und Softdrinks zu den Mahlzeiten bei allen gmk-Ausflügen
- Alle gmk-Ausflüge exklusiv für unsere Gruppe
- Betreuung durch Peter Bürger

Als gmk-Kunde können Sie diese genussvolle Reise mit begrenzter Teilnehmerzahl zu folgendem Preis buchen:

Der Reisepreis pro Person
auf dem Mozartdeck beträgt:

In der Doppelkabine Kategorie D (15 m²)	8.260,– €
In der Suite Kategorie E (22 m²)	8.760,– €
Einzelkabinenaufpreis in der Doppelkabine Kategorie D	1.980,– €

WENN SIE FRAGEN HABEN,
KÖNNEN SIE SICH JEDERZEIT GERN
AN DUNJA VOGEL WENDEN.

gmk

GENUSSREISEN MIT KOMFORT.

gmk KONFERENZ & INDIVIDUAL REISEN GMBH
Hauptstraße 335 · D-51143 Köln
Fon +49 22 03 59 12 27 · Fax +49 22 03 59 12 45
office@gmk-reisen.com · www.gmk-reisen.com
Geschäftsführende Gesellschafter:
Peter P. Bürger (Vorsitzender), Derek B. Bürger

Gestaltung: meurer art. Michaela Henkys, Köln www.meurer-art.de